

Rolandschule dringend erweitert: Über 400 Schüler und der Baufortschritt

Die Rolandschule in Düsseldorf wird dringend um einen Zug erweitert, um Platz für 113 neue Schüler zu schaffen.

Erweiterung der Rolandschule: Ein Schritt in die Zukunft der Bildung

In Düsseldorf steht die Rolandschule vor einem bedeutenden Change. Die Schule, die im Jahr 1957 unter der Leitung des renommierten Architekten Paul Schneider-Esleben erbaut wurde, erhält eine dringend benötigte Erweiterung. Diese Maßnahme ist nicht nur eine Reaktion auf die steigende Schülerzahl, sondern auch ein Bekenntnis zur Förderung von Bildung und sozialer Integration in der Gemeinde.

Hintergrund zur Notwendigkeit der Erweiterung

Aktuell besuchen bereits über 400 Schülerinnen und Schüler die Rolandschule in 14 Klassen. Aufgrund der prognostizierten Einschreibung von 113 neuen Kindern im kommenden Schuljahr ist eine Anpassung der räumlichen Kapazitäten unbedingt erforderlich. Die Schule musste bereits Kompromisse eingehen, indem sie Fachräume und Platz für individuelle Lernangebote zugunsten von allgemeinen Unterrichtsräumen opferte. Dies zeigt, wie drängend die Situation ist und wie wichtig es ist, die Lernumgebung an die Bedürfnisse der Kinder anzupassen.

Solidität des Bestandsgebäudes

Die Rolandschule hat kürzlich umfassende Sanierungsarbeiten durchlaufen, die vor 20 Jahren abgeschlossen wurden. Diese Maßnahmen haben sich als äußerst wertvoll erwiesen, da die Bausubstanz des bestehenden Gebäudes zukunftssicher ist. Schadstoffe wie Asbest und PCB wurden aus dem Gebäude entfernt, was nicht nur die Sicherheit, sondern auch die Lernqualität für die Schülerinnen und Schüler verbessert hat.

Auswirkungen auf die Gemeinschaft

Die Erweiterung der Rolandschule hat nicht nur Auswirkungen auf die Schülerinnen und Schüler, sondern auch auf die gesamte Nachbarschaft. Mit der steigenden Anzahl an Schülern wird erwartet, dass auch das Interesse von Familien an der Umgebung steigt. Dies könnte zu einer Belebung des Stadtteils führen und die Attraktivität für neue Bewohner erhöhen. Darüber hinaus könnte ein gesteigertes Angebot an Bildungseinrichtungen in der Region die Grundlage für eine bessere soziale Integration und Chancengleichheit legen.

Die Rolle der Stadtverwaltung

Die Entscheidung zur Erweiterung der Rolandschule ist ein wichtiger Schritt für die Stadt Düsseldorf, die sich den Herausforderungen einer wachsenden Bevölkerung stellt. Die Schulverwaltungsbehörde hat in den letzten Jahren immer wieder die Notwendigkeit betont, Bildungsräume an die sich verändernden Bedürfnisse der Gesellschaft anzupassen. Diese Entwicklung in der Rolandschule könnte als Vorbild für weitere Bildungsinitiativen in der Region dienen.

Insgesamt betrachtet, steht die Rolandschule nicht nur für den Eifer, die Bildungslandschaft in Düsseldorf zu verbessern, sondern auch für das Engagement der Stadt für eine qualitativ hochwertige und bedarfsgerechte Bildungsversorgung. Die angekündigte Erweiterung wird als Zeichen der Hoffnung und des Fortschritts sowohl für die aktuelle als auch für kommende

Generationen von Schülern in Düsseldorf gesehen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de